

## INFORMATIONEN- UND NACHRICHTEN BÜRO HA5040

Bureau d'information et de renseignement 5040 Schöffland/AG

Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker

(erscheint in der Regel wöchentlich) Ausgabe 13. Juni 2024

[tis.hagmann@bluemail.ch](mailto:tis.hagmann@bluemail.ch)



### Wochenbericht KW 24/2024

**Die Permanent-Reiserei ist längst peinlich geworden.** Am 29. Mai 2024 hat der Chef der Armee, am Besuchertag der Verteidigungsübung «**Grand Quadriga 2024**» der **deutschen Bundeswehr in Litauen** teilgenommen. Eingeladen hat der Generalinspekteur der Bundeswehr, General Carsten Breuer. Zur Erinnerung der General Breuer war der Corona General... **Einfacher:** mit dem VBS Jet zum Besuchstag mit Apéroli und gleichentags wieder zurück. Und schon hört man die abgedroschenen Worthülsen: «Mehr Kooperation erhöht die Verteidigungsfähigkeit der Armee und stärkt die Sicherheit der Schweiz». Ja bitte, mit was, mit wem **bei nur noch 21 000 Mann an effektiven Kampftruppen**? Früher pflegte man zu sagen: «reisen bildet». Aber eben, das war früher.

**Man mag niemandem etwas Schlechtes gönnen.** Aber dieser Linksextreme gehört durchs Unterholz gejagt. Cedric Schwachmuth hat in der Morgendämmerung diesen Schwachsinn von sich gegeben: «**Der Mord an einem Polizisten in Mannheim zeigt, dass wir rechtsextreme Gewalt entschieden bekämpfen müssen. Ganz gleich, ob sie im Gewand des Islamismus oder abendländischen Faschismus daherkommt. Es ist dieselbe Ideologie: Verachtung von Demokratie und Menschenrechten**». Dieser Prolet verdient nur Verachtung.

**Es sind genau 80 Jahre her, seit die US Streitkräfte den Hafen von Arromanches** in der Normandie erstellten. Damals beherrschten die Pionierkräfte dieses Metier. Der grossmaulig angekündigte Bau einer **schwimmenden Pier vor dem Gaza-Streifen** von Greis Joe Biden hat wohl begonnen, **ist aber kläglich gescheitert**. Wir haben vor ca. 3 Monaten darüber berichtet und das Scheitern vorhergesagt. Das wird natürlich von den Systembrei-Medien unisono verschwiegen. Bei einem Sturm vor 2 Wochen ist die **Lotterkonstruktion auseinander gerissen worden und ist in Reparatur**. So kommt es, wenn man nicht übt und von unfähigen Politikern «geführt» wird. Sie können es wirklich nicht mehr.

**Die EVP (Europäische Volkspartei) hat in Anwesenheit von viel Parteipräsenz ex-Flinten-Uschi für eine weitere Ewigkeit als Spitzenkandidatin für EU-Kommissionspräsidentin** gewählt. Eine Wahl war es sowieso nicht. Vorbild war die Klatsch-Vereinigung mit einem einzigen «Kandidaten». Wie zu DDR-Zeiten. 46 Prozent der Deutschen beurteilen ihre Arbeit negativ. Bei den Anhängern von BSW und AfD schneidet die Kommissionspräsidentin mit 72 Prozent bzw. 83 Prozent negativen Stimmen besonders schlecht ab. Besonders beliebt ist die **Pfizer- und Green Deal-Lady** nur bei den Anhängern der Grünen. Ist das ein Zufall!!! Ein Blick über die Grenze nach Österreich:

**Die ÖVP hat im Ostgau stramm «mitgewählt».** Dabei scheinen die Lügen um den Pfizer-Impfstoff-Deal im Hinterzimmer bzw. über «unauffindbare» Chatnachrichten und Ermittlungen durch diverse Staatsanwaltschaften nicht zu interessieren. Aber der Nehammer kennt das ja und wischt alles unter den Tisch. Wie in Brüssel. So wurden die Ermittlungen gegen die umstrittene EU-Chefin auf Eis gelegt bzw. pausiert, damit sie in Ruhe «wahlkämpfen» kann. So korrupt ist der Laden.

Sollten die «etablierten», sprich korrupten Systemparteien nach den **Landtagswahlen die AfD weiter ausgrenzen, nicht beteiligen und sogar verbieten lassen, dann gibt es in D einen Volksaufstand**. Man kann nicht die zweitstärkste Kraft willkürlich aussperren.

**Auszug aus dem Mitgliederverzeichnis der Masslosen. Baron Ermotti (Teflon-Sergio)** garniert 14 Mio. Die Aufregung der an der GV anwesenden 12% Kleinaktionäre nützte nichts. **Eric Gujer (NZZ Boss)** ist auf dem 1. Platz der Abzocker und erhält **440 000.-** zuzüglich Bonus von 220 000.- Dafür kostet das Abo der Alpen-Prawda fast 1000.- Stutz im Jahr! Da ist der **Cüpli-Sozialist Roberto Cirillo, Post-Boss und Stellenabbauer** geradezu «bescheiden» — **er lässt sich 970 000.- gutschreiben.** Dafür kostet ein B-Post-Brief Fr. 1.-! Die Blick-Chefin Steffi Buchli hat ein Jahresgehalt von 350 000.-, wenn es gut läuft gibt es noch max. 70 000.- Bonus von Ringiers Gnaden. Patrick Müller schafft es immerhin auf 320 000.- und die Tages Anzeiger Chef-Redaktorin ist bei knapp 300 000.- Wenn niemand aufsteht, geht das so munter weiter. **Fr. 200.- sind wirklich genug.**

NEWS

### Electric cars pollute 1,850 times more than fuel-based vehicles, study finds

The 2022 U.K.-based Emissions Analytics study found that after driving both a gas and electric car 1,000 miles, the number of particles collected from the EV was vastly greater than the gasoline-powered car.



**Autobahnausbau A1.** Spannend, wie die «Fachkräfte» in den Medien den überfälligen Ausbau kommentieren. Die «grosse Stunde» der Ringier-Girls Wanner und Kleck hat geschlagen: die Vorstellunglosen lamentieren von einigen Mia. Franken, haben aber keine Ahnung dessen, was das draussen in der Praxis bedeutet. In diesem Jahr werden wir noch über das Referendum der linken Verkehrsbe- und -verhinderer befinden und selbst wenn die Arbeiten 2025 ev. beginnen, wird das Werk frühestens 2050 fertig sein. Verzögerungen wegen Einsparungen usw. nicht eingerechnet. Bis dahin wird am Unterhalt kräftig gespart...

**Kernkraft und Solarenergie im Vergleich.** Einige Kennzahlen (im Nachgang zur Klima-Lügenschichte von Kinderbuchschreiber Habeck)

- In unseren Breitengraden liefert die Sonne ca. 1100 KWh pro m<sup>2</sup>; in den ersten 4 Monaten des Jahres war es massiv darunter...
- Der geringe Wirkungsgrad von PV-Anlagen hat zur Folge, dass pro m<sup>2</sup> nur 110KWh Strom pro Jahr erzeugt werden können. Für den Ersatz eines KKW mit PV-Flächen braucht es demzufolge ca. 100Quadratkilometer PV-Fläche
- Bei einer nutzbaren Dachfläche von 100m<sup>2</sup> eines Einfamilienhauses, müssten demzufolge 1 Mio. Hausdächer vollständig mit Solaranlagen bedeckt werden, um ohne Strom aus KKW die Hausinstallationen betreiben zu können. Da dies nie der Fall sein wird und die **Verfügbarkeit nur 10% der Installations-Leistung** beträgt, müssen Sie sich entscheiden, was Sie zu tun gedenken, wenn Ihnen der Strom «abgestellt» wird bzw. wenn es länger dunkel bleibt. Also: 1. Prio «Fressen und Frieren», 2. Prio. «Heizen und Hungern»
- Bei Nacht ist keine Leistung, da die Sonne nicht scheint und es bis auf weiteres keine grossen Speicherkapazitäten gibt
- Die billigen PV-Module aus China haben eine Lebensdauer von max. 20 Jahren; die Leistung nimmt bei dieser Qualität pro Jahr ca. 2-3% ab
- Wiederwendung nur für die Glasplatten und den Alu-Rahmen, alles andere ist Sondermüll; für diesen gibt es aktuell keine Wiederverwendung. Nur Verbrennen, natürlich ohne Co<sub>2</sub>-Ausstoss (für die Grünen Sonnenanbeter...)

**Der Staatsbesuch von Manuel Macron entzückte «alle».** So wenigstens wurde das in den Staatssendern dargelegt. Sogar den **Bürgerdialog pflegte er bei einem Diner auf Schloss Moritzburg. In Tat und Wahrheit waren das handverlesene, regierungstreue Nicker.** Am «Demokratiefest» wurde etwas «auf Kindergarten» gemacht und Tischfussball gespielt. Die theatralisch vorgetragene Rede in Deutsch sollte die Deutschen weichklopfen. Aber der deutsche Michel interessiert sich schon lange nicht mehr für das abgehobene Getue aus Berlin. Und das wurde nirgends erwähnt: **lautstarker Protest empfang Emmanuel Macron in Sachsen.** Es sind jene Bürger zum Protest angetreten, die auf den Besuch aus Paris lieber verzichtet hätten. Nichts von Friede, Freude, Eierkuchen.

Im WB der KW 15 berichteten wir über das. Niemand stört sich daran, auch nach der «Wahl». **Die überrissenen Gehälter bei SRF.** Bald stimmen wir über die Initiative „200.- sind genug“ ab. Hier können Sie einen kleinen **Auszug der Gehälter** einsehen:

<https://www.kununu.com/ch/srf-schweizer-radio-und-fernsehen/gehalt>

**Nehmen wir als Beispiel Susanne Wille.** Bei vollem **Jahresgehalt von über 300 000.-** wird der Dame im zarten Alter von 50 Jahren noch ein **Master-Lehrgang** voll finanziert. Schliesslich muss man bereitstehen, wenn es gilt, die Nachfolge von Marchand anzutreten. Alles programmiert und die Wahl war eine einzige Farce. Achtung: es wird ein **Jahresgehalt von 511 000.- ausgeschüttet!** Während der Denkarbeit an einer Privatakademie(!) in Lausanne sind natürlich die Kosten für auswärtigen Aufenthalt auch für den Ehemann (Fischlin, auch SRF) voll finanziert. Der ganze Le(e)hrgang kostete dann **total mind. 145 800.-!** Von den ahnungslosen **Zuschauern des Propagandasender's SRF bezahlt. Fr. 200.- sind mehr als genug, aber die Abstimmung ist erst 2026. So geht Verzögerungstaktik in Korruptistan!**

**Betrug, wohin man schaut.** Die erst aufgrund Gerichtsbeschluss «entschwärzten» Protokolle des RKI (also das dt. Bundesamt für Geisterfahrt), haben bewiesen, dass die Masken gefährlich sind. Was wir schon seit über 3 Jahren schreiben! Die Langzeitfolgen, besonders bei Kindern sind erschreckend. Und es ist eben doch etwas dran, an den bisherigen «rumeurs»: gab es einen **«Sonder-Impfstoff» für höhere Politiker?** Auf jeden Fall ist festzustellen, **dass die Übersterblichkeit in jenen «Gefilden» nicht oder kaum vorhanden ist. Irgendetwas stinkt da!** Gedanken sind frei.

Mannheim: **Die Politik trägt die Schuld am tragischen Polizisten-Mord von Mannheim.** Und diese Politik, an der Spitze das Links-Federwesen Faeser, giesst noch Öl ins Feuer mit ihren unsäglichen, dummen und verkehrten Sprüchen! Sie hat mit ihrem Kleinhirn noch nicht begriffen, dass Migration eine Waffe ist und dass es jetzt angezeigt ist, den Schusswaffengebrauch zu vereinfachen.

**Lauterbachs Religionskrieg gegen die Komplementärmedizin.** Anfang 2024 verkündete der Panik-Karl, dass den gesetzlichen Krankenkassen verboten werden soll, homöopathische und anthroposophische Medikamente zu bezahlen. Das ist ein weiterer starker Schlag gegen die Komplementärmedizin zu Gunsten von Big Pharma. Homöopathische Medikamente wirken gut, sind sehr billig und sind weitgehend nebenwirkungsfrei. Das ist auch durch viele wissenschaftliche Studien belegt. Das geplante Finanzierungsverbot bevormundet die Patienten und widerspricht jeglicher Logik. Wieder ein **Rohrkrepieler.**

**Am Donnerstag früh, 6.6.2024 gab es im Hochsicherheitslabor des RKI in Berlin einen Brandalarm.** Die Berliner Feuerwehr ist mit 80 Mann angerückt. Auslöser für die Warn- und Löschanlage war vermutlich ein **Kurzschluss im Surferraum.** Die Feuerwehr ist in Chemieschutzanzügen angerückt. Der angebliche Brand war schnell unter Kontrolle. Später waren Meldungen im Umlauf, dass zahlreiche Daten vernichtet wurden. Und das sollen wir glauben!!! Nach der Schwärzerei und Entschwärzerei, die noch immer nicht befriedigt! In einem Surferraum soll es einen Kurzschluss gegeben haben, das zur Rauchentwicklung führte? Und das sollen wir glauben!!! Wenn man weiss, wie derartige Räume mit mehrfacher Redundanz gesichert sind, so ist das eine Lachnummer und Lüge, um zahlreiche Daten und Akten zum Verschwinden zu bringen.

**Die US-Regierung plant, «einige «Migranten von Lateinamerika nach Griechenland und Italien umzusiedeln.** Das war auf CBS News zu hören. Einfacher: **Abschieben von massen nach Europa, die dann auch von Miss Jura, Baume-Schneider, mit offenen Armen willkommen geheissen werden.** Unsere Grenzen sind ja offen. Den Dublinvertrag interessiert niemand mehr. Jedes Land macht, was es will. Das perfekte Chaos. Aber das ist ja gewollt. Schliesslich steht das im Parteiprogramm der Sozialisten: *«es erfordert die Überwindung des Kapitalismus, der unsere Gesellschaft auf eine blosse Marktgesellschaft und die sozialen Beziehungen auf den blossen Tausch von Vorteilen reduziert.»* Das ist das Ziel und die «geistige» Haltung dieser unfähigen Bundesrätin.

**Bundesrat Jans hat für seine «lustigen» Sprüchli** rund um die E-ID einen ganz besonderen Anlass ausgesucht. **La grande bouffe...** Auszug (nur der Anfang, alles weitere verdirbt den Tag) aus der Rede vom **Versli Brünzler**:

«...Ich habe das Vergnügen, Ihnen zwischen Vorspeise und Hauptgang (ooh, edles Arbeitsessen!) ein **elektronisches Amuse-Bouche** servieren zu dürfen. Und ich verspreche Ihnen: Es ist für Vegetarierinnen und Veganer genauso unproblematisch wie für diejenigen, die auf die Waage schauen. Sie wissen es: es geht um die **elektronische Identität, E-ID** und die dazu gehörende **Vertrauensinfrastruktur**». Sie können hier: **EJPD - E-ID und Vertrauensinfrastruktur** selbst lesen, in der Stube noch etwas Cabaret veranstalten und dann schauen, wie lange dieser Erguss dauert. Unanständig. Er hat offenbar das Gefühl, dass die ganze Welt beim **Parli-Digi-Dinner** vor Entzücken die Gabel fallen lässt. **Ein Träumer. (echt e-infantil)**

**Das ist der Gipfel der Ahnungslosigkeit.** Wir fragten in der ersten Märzwoche das **Gesundheitsdepartement im Kt. Aargau** an, wie viele Dosen Corona Giftspritzen bis Ende März vernichtet wurden. Erst eine zweite Anfrage wurde dann beantwortet. Und jetzt der schlagende **Beweis der amtlichen Lüge** und für die Klüngelei und Mauschelei mit den Pharma-Riesen: (hier die Antwort)

«**Die Haltbarkeit der Impfstoffe** hat das Bundesamt für Gesundheit in **Absprache mit den Herstellern teilweise verlängert. (!!!)** Wir können nicht bestätigen, dass die letzten Covid-Dosen im Monat März 2024 verfallen sind. Bis Ende 2023 musste die **kantonale Impfkampagne** rund 22'000 Vials entsorgen. Kosten für den Impfstoff entstehen dem Kanton keine, weil der Bund diese finanziert».

**Verfalldatum verlängern?! Wie bitte? Der Betrug in Reinkultur!** Aber da läuft nichts, die Parteistrukturen... gepaart mit den «Corona-Gehorsamen»...Dann haben wir die gleiche Frage dem Bundesamt für Geisterfahrt präsentiert – wir warten noch einige Jahre...

**OMAS  
GEGEN  
FRIEDEN**

sponsored by:  
**RHEINMETALL**



Und die Hyänen heulen noch immer...

**Auch das wird hierzulande verschwiegen.**

Eine Gruppe deutscher Anwälte hat eine **Strafanzeige eingereicht gegen Scholz, Habeck, Lindner und Plärrbock wegen Beihilfe zum Völkermord.** Aber das hat im Lande der grünen Diktatur keine Konsequenzen. Kommen noch folgende Barrieren hinzu: Scholz ist Schweiger, Habeck kann nur Kindertext auf sagen, Lindner schnorrt einfach und Plärrbock kann überhaupt nicht folgen. Einfacher: die verstehen nur «Bahnhof» - wie bis anhin.

**Die «Aufarbeitung» des CS-Debakels.** Einige Fragen um die «Abwicklung», die nach heutigen Erkenntnissen nicht nötig gewesen wäre bzw. gewollt war.

- Die Kommissionspräsidentin der PUK heisst Isabelle Chassot; Anwältin, ex-Direktorin des Bundesamtes für Kultur. Banken- und Finanzerfahrung? Fehlannonce. Keine Fragen mehr!
- **Das Resultat der PUK ist erst in ca. 12 Monaten zu erwarten. Braucht es so viel Zeit zum Verschleiern und Text schwärzen?**
- **Der Bericht wird 50 Jahre(!) gesperrt sein;** darf das Volk darf nicht wissen, für was die Milliarden verschleudert wurden?
- Wenn kein Parlamentarier aufsteht, wird auch niemand zur Rechenschaft gezogen. Könnte es sein, dass Frau Bundesrätin vom crash ev. profitiert hat?
- Wo ist die Diskussion für ein Bankentrennungssystem bzw. -reform?

**Fazit: alles für die Katz. Der Skandal im Skandal.**

**Alles besetzt auf dem Bürgenstock!** Für die **2-Tages-Spa-Konferenz** ist auch in der weiteren Umgebung nichts mehr an Hotelzimmern zu finden. 4\* und 5\* Hotels gibt es nicht im Dutzend! Auch der («internationale») **Flugplatz Buttwil/AG**, mit einer Graspiste, wurde **für 5 Tage gesperrt.** Völlig durchgeknallt! Auf dem Bürgenstock gibt es 300 Zimmer. Ab Beginn des

Chaos' wusste man, dass sicher 1000 Gäste im Schlepptau der Delegationen kommen würden. Die Delegationen der grossen Länder beanspruchen 8 – 10 Zimmer. Aber Achtung: die Zuteilung erfolgt nicht durch das Hotel, sondern durch Bundesangestellte - wenn zwei im gleichen Brei herumstochern, kommt es nicht gut! Anfragen bei etwas «besseren Hotels» bleiben unbeantwortet oder allenfalls vernimmt man einen Hinweis, dass «der Bund Verschwiegenheit» angeordnet hat. Dann wird halt mit dem Heli herumgeflogen oder die Verbrenner-Limousinen kurven durch die Schweiz. Auch die Journalisten haben keinen Platz auf dem Bürgenstock. 500 «Schurnis» sind zugelassen! Und jetzt heisst es bei den zahllosen Bundespressestellen, dass die Unterkunftsfrage eine «**Herausforderung**» sei. Für sie ist alles eine «Herausforderung», man hört das Wort auch jeden Tag hundert Mal! **Auf die Idee wär ich nie gekommen!** Um derart Ahnungslose herum ist es brandgefährlich! Nachtrag: fast hätten wir die **4000 Soldaten und 1000 Polizisten vergessen, die für diese Waffenbörse** aufgeboden bzw. missbraucht werden. Sie nächtigen in zahlreichen Militärunterkünften oder irgendwelchen Hallen auf einem kargen Feldbett. Und dann noch dies: in den Nachbarländern ist dieses «Häppening» in den Medien kein Thema. Weitere Details lassen wir...

**Das Manifest «Neutralität 21» oder die Liste der Träumer. Das Manifest für eine «okkasionelle Neutralität»** - so labern sie! Das sind also die **Lokführer for the ride to hell**. Hier die Liste der **Erstunterzeichner**, die unsere Neutralität verkaufen: Ameti, Sanija; Aregger, Joseph; Ballmer, Bettina; Barandun, Nicole; Beerli, Christine; Blum, Roger; Breitenmoser, Stephan; Casanovas Enrico; Cottier, Thomas; Curti, Marco; Deiss, Joseph; Dell'Ambrogio, Mauro; de Cerjat, Bénédict; de Weck, Roger; Etter, Christian; Fischer, Klaus; Fivat, Paul; Flach, Beat; Flückiger, Alexandre; Fluri, Kurt; Forster, Erika; Forster, Ueli; Forstmoser, Peter; Frei, Christoph; Frey, Felix; Fricker, Hans-Peter; Gerber, Jean-Daniel; Glanzmann-Hunkeler, Ida; Gollmer, Martin; Gredig, Corina; Guldemann, Tim; Gut, Ulrich; Holenstein, André; Imboden, Dieter; Jeker, Rolf; Jorio, Marco; Joris, Elisabeth; Kellerhals, Franz; Kipfer, Rolf; Knill, Dominik; Koellreuter, Andreas; Kreis, Georg; Kury, Patrick; Landmann, Regine; Lanz, Christoph; Lebet, Jean-Hubert; Liener, Arthur; Markwalder, Christa; Marti, Arnold; Michel, Simon; Mohler, Markus H.F.; Moor, Pierre; Müller, Georg; Nay, Giusep; Nobs, Beat; Nordmann, Roger; Nussbaumer, Eric; Oberlin, Beat; Regazzoni, Bernardino; Regli, Peter; Rhinow, René; Riniker, Maja; Roth, Franziska; Rüdüsüli, Marc; Saxer, Urs; Schiesser, Fritz; Schmid, Samuel; Schneider-Schneiter, Elisabeth; Schweizer, Rainer J.; Seger, Paul; Seiler Graf, Priska; Selg, Casper; Spillmann, Kurt; Steinmann, Walter; Turnherr, Daniela; Uebersax, Peter; Viatte, Gérard; Villiger, Kaspar; Vogel, Stefan; von Graffenried, André; von Matt, Beatrice; von Matt, Peter; Walti, Beat; Welti, Philippe; Werder, Hans; Woker, Daniel; Zwahlen, Jean.

**Ein Beispiel für die Willkür-Justiz in der Schweiz.** Das Aargauer Obergericht verurteilte **Naveen Hofstetter, Präsident der SVP-Ortspartei Rothrist**, im November 2022(!) zu einer bedingten Geldstrafe von 70 Tagessätzen zu 170 Franken und einer **Busse von Fr. 2500.-** Grund waren seine Posts auf Facebook. Ein «widerwärtiger Denunziant» hat ihn verpiffen und die übereifrigen Ermittlungsbehörden sind natürlich sofort auf den Lotterzug aufgestiegen. In seinen Posts schrieb er unter anderem, es sei Realität, «dass häufig die jüngsten Mädchen von Männern afrikanischer Herkunft sexuell belästigt werden». Weiter: «wenn nun zugelassen wird, dass in naher Zukunft dann auch afrikanische Flüchtlinge kleine Mädchen zwecks sexueller Handlungen adoptieren dürften, dann Gute Nacht mit unserer Kultur». **Fazit: können Sie selbst ziehen...**

Das Urteil wurde an das Bundesgericht weitergezogen. Was das für ein «Laden» ist, ist hinlänglich bekannt. Das Bundesgericht hält in seinem veröffentlichten Urteil fest, dass die verwendeten Begriffe wie «Männer afrikanischer Herkunft» und «afrikanische Flüchtlinge» eine Ethnie oder Rasse bezeichnen, die von der Strafnorm gegen Diskriminierung im Strafgesetzbuch (Artikel 261bis) erfasst würden. *(Anmerkung: dann dürfen wir also nicht mehr schreiben «die Bundesgerichtler», weil das eine Rasse für sich ist...)*

Der Beschwerdeführer habe mit den gewählten Ausdrücken auf einen ganzen Kontinent abgezielt. Es sei nicht davon auszugehen, dass ein unbefangener Durchschnittsadressat die Begriffe lediglich als Bezeichnung für eine geographische Gruppe verstehe. Die Verwendung eines Sammelbegriffs diene gerade der Vereinfachung, führt das Bundesgericht aus. Relevant

sei zudem, dass beim Durchschnittsleser eine Assoziation mit der Hautfarbe hervorgerufen werde. Diese sei insbesondere ein Merkmal, das die Rasse im Sinne der Bestimmung im Strafgesetzbuch auszeichne. *(Anmerkung: soviel Amtsprosa ist unverdaulich und unverständlich)*

**Die juristische Verteidigung durch mehrere Instanzen (Anwälte, Bussen) kostet N. Hofstetter nun gegen 50'000.- Franken.** Die Busse von Fr. 2500.- ist ein klassisches Beispiel für Willkürjustiz eines durch und durch eingefärbten Justizapparates. Für einige Sprüche, auch wenn provokativ, eine **Busse von Fr. 2500.- verhängen, ist abartig** und seit der **Corona-Lügenzeit leider Alltag am Reichsgericht.** Es sind die gleichen Machenschaften und Drangsalierungen wie damals: wer einmal keine Maske getragen hatte, wurde (Beispiel) zu Fr. 1200.- Busse verurteilt. Wie damals, geht es darum, einen Bürger (weil SVP) in den Ruin zu treiben. Weiter geht es darum, Hofstetter mit dieser Bussenhöhe als «Vorbesträften» zu diskriminieren. Wir wissen ja hinlänglich, was es bedeutet, bei einer **Bestrafung von über Fr. 500.-, an Schikanen, Aussperrung und Enteignung durch Behörden zu erdulden.** Von einer Unterstützung der eigenen Partei ist uns nichts bekannt, vielleicht kommt das noch. Wenn Sie einen Beitrag spenden können, zur Linderung der finanziellen Notlage, ist hier das Konto:

PostFinance AG, 3003 Bern

**IBAN CH61 0900 0000 6041 2872 5**

Kontoinhaber: Naveen Hofstetter, 4852 Rothrist

**Spenden auch via Twint möglich: Kontaktieren Sie [info@pro-naveen.ch](mailto:info@pro-naveen.ch)**

**[www.pro-naveen.ch](http://www.pro-naveen.ch)**

**Da ist etwas dran. Aber zum Waffenbasar kommt Selenskij trotzdem.** Aus Sicht der russischen Staatsführung ist Wolodymyr Selenskij seit dem Ende seiner Amtszeit am 21. Mai 2024 nicht mehr legitimer Präsident der Ukraine. Einzig rechtmässiges Staatsoberhaupt und damit Ansprechpartner für Russland sei nun der ukrainische Parlamentspräsident Ruslan Stefantschuk, sagte der russische Präsident. Laut ihrer eigenen Verfassung sei die Ukraine keine ausschliessliche Präsidialrepublik, sondern auch eine parlamentarische Republik, erläuterte Putin. Das Parlament (Werchowna Rada) in der Hauptstadt Kiew habe sämtliche Machtbefugnisse inne. Selenskij's Amtszeit war Mitte Mai nach fünf Jahren regulär abgelaufen. Am 21. Mai hätte der neue ukrainische Präsident offiziell ins Amt eingeführt werden sollen. Allerdings hatte Selenskij die für den März vorgesehenen Präsidentschaftswahlen abgesagt und dies mit dem derzeit geltenden Kriegsrecht begründet, das Wahlen in Kriegszeiten untersage. **Für die deutsche Bundesregierung ist Selenskij trotz Ende seiner Amtszeit weiterhin legitimer Präsident der Ukraine.** So Annalena Plärrbock. Sie weiss es mit Bestimmtheit... Sie war zu einem (wie könnte es anders sein, «überraschenden») Besuch am 21. Mai in Kiew. Dort wurde sie (überraschend!) von Freund Wolodymyr mit dem **ukrainischen Staatsorden** ausgezeichnet. Schon einmal in der jüngeren Kriegsgeschichte wurde kurz vor **Torschluss noch massenhaft «Blech» verteilt.**

**General Kujat allein im Kampf gegen die westliche Lügenpropaganda.** Ein derartiges Wissen hat in militärischen Kreisen derzeit niemand. Und in der Schweiz schon gar nicht.

**Harald Kujat Wutanfall bei ServusTV - Die Wahrheit über die Ukraine (youtube.com) <https://www.youtube.com/watch?v=OSH9t6zAn7M>**

**Die Kopfnicker und Kriegsgurgeln beurteilen die «Abgabe von Kampfjet's» an die UA unisono als «gerechtfertigt».** Und jetzt einige Infos «aus dem Nachbrenner». Es handelt sich um ca. **20 Stück Mirage-2000-5.** Der Gesamtbestand in der franz. Armee beträgt aktuell noch 26 Maschinen. Diese **Maschinen sind im Durchschnitt gut 30 Jahre alt** und waren bereits für die Ausmusterung vorgesehen. Die VAE **versuchen** schon seit längerer Zeit ca. 30 Maschinen auf dem Weltmarkt zu verschern. Jetzt soll die Ausbildung erfolgen und dann die Bereitstellung für den Einsatz. Das dauert mind. 8-12 Monate. Wir sagen es voraus: diese Maschinen werden voraussichtlich nur noch einmal starten. Zynischer und menschenverachtender geht es nicht mehr. **Wiederum ein Teil der grössten Entsorgungsaktion der Menschheitsgeschichte.**

**Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker,  
Informations- und Nachrichtenbüro Ha5040 - Der nächste Wochenbericht: KW 25**